



Gemeinderatskanzlei
Hochstrasse 1, 8330 Pfäffikon
Telefon 044 952 51 80
gemeinderatskanzlei@pfaeffikon.ch
www.pfaeffikon.ch

Protokoll Gemeinderat vom 24. September 2019

Dampfbahn-Verein Zürcher Oberland, Bauma Projekte zum "Erlebbar Schweizer Bahnkulturerbe"; Beitragsgesuch

Ausgangslage

Im Jahr 2019 feiert der Dampfbahn-Verein Zürcher Oberland (DVZO) sein 50jähriges Jubiläum. Seit der Gründung engagieren sich seine Mitglieder sehr stark für den Erhalt der schweizerischen Eisenbahngeschichte, insbesondere derjenigen im Zürcher Oberland. Der letzte Meilenstein bildet die vor Jahren in Betrieb genommene restaurierte, historische Bahnhofshalle als Ausgangspunkt für die „Museumszüge“ in Bauma. Seither ist ein zukunftsweisendes Projekt „Erlebbares Schweizer Bahnkulturerbe“ lanciert worden. Die 2. Etappe bildet das Projekt „Depotareal Bauma 2020“. Es besteht hauptsächlich aus der Dislokation des Güterschuppens Wollishofen nach Bauma und der Revitalisierung der an das Bahnhofgelände angrenzenden Töss durch das AWEL des Kantons Zürich.

Finanzierung künftiger Investitionen, Beitragsgesuch

Die Gesamtkosten aller Projekte liegen im Bereich von 13,2 Mio. Franken. Von den SBB und dem AWEL sind für die 2. Etappe Beiträge in der Grössenordnung 5,5 Mio. Franken zu erwarten. Es verbleiben der DVZO Kosten von 7,7 Mio. Franken. Der Lotteriefonds Kanton Zürich könnte sich einen Beitrag von 3,9 Mio. Franken vorstellen, wenn von den Gemeinden und weiteren Gönnern ein Betrag in ähnlicher Grössenordnung gesprochen wird.

Für die Gemeinde Bauma ist das Bahnkulturerbe ein wichtiges Projekt. Der Gemeinderat steht dahinter und hat einen Beitrag von Fr. 100'000.00 an die 2. Etappe zugesichert. Weitere Fr. 50'000.00 sind von Gemeinden ausserhalb des Bezirks in Aussicht gestellt. Die Hoffnung des DVZO wäre, dass sich die Gemeinden des Bezirkes Pfäffikon (exkl. Bauma) mit insgesamt weiteren Fr. 100'000.00 beteiligen.

Stellungnahme des Gemeindepräsidentenverbandes Bezirk Pfäffikon (GPV)

An der letzten Sitzung des GPV am 1. Juli 2019 wurden die Präsidenten von Vertretern des DVZO über die geplanten Projekte und über das Finanzierungskonzept orientiert. Der GPV findet, dass sich die SBB finanziell stärker am Projekt beteiligen sollten. Indem der schützenswerte Güterschuppen Wollishofen verschoben wird, erfährt das Areal in Zürich eine grosse Aufwertung. Davon profitieren die SBB. Hier sollten die Projektverantwortlichen nochmals insistieren.

Der GPV Bezirk Pfäffikon verzichtet für das ambitionöse Vorhaben auf eine Empfehlung an die Gemeinden. Denkbar wäre, dass die angestrebten Fr. 100'000.00 auf die Einwohnerzahl des Bezirkes umgerechnet würden. So ergäbe sich ein Anhaltspunkt für die Höhe der Beiträge.



Antrag des Gemeindepräsidenten / Kulturvorstandes

Nachdem die Gemeinde Pfäffikon vor Jahren für die Erneuerung der Bahnhofhalle auf einen Beitrag verzichtet hatte, möchte der Kulturvorstand nun das Engagement der Mitglieder des DVZO beziehungsweise deren Vorhaben unterstützen. Vom kulturhistorischen und touristischen Wert des Bahnkulturerbes im Zürcher Oberland profitieren alle Gemeinden der Region auch Pfäffikon. Unter Berücksichtigung der finanziellen Situation der Gemeinde beantragt er, einen Pauschalbeitrag von Fr. 10'000.00 zu sprechen.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Für die Realisierung des Projektes „Depotareal Bauma 2020“ wird dem Dampfbahnverein Zürcher Oberland ein Pauschalbeitrag von Fr. 10'000.00 zugesichert.
2. Der Betrag wird vorbehältlich der baurechtlichen Bewilligungen und einer gesicherten Finanzierung im Jahr 2021 ausbezahlt (Kto.-Nr. 1620.3636).
3. Mit dem Vollzug dieses Beschlusses wird der Gemeindeschreiber beauftragt.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Dampfbahn-Verein Zürcher Oberland, Postfach, 8494 Bauma
 - Kulturvorstand
 - Leiter Kultur
 - Archiv K3.01.2
 - Beschluss ist: öffentlich

Gemeinderat Pfäffikon ZH

Marco Hirzel
Gemeindepräsident

Hanspeter Thoma
Gemeindeschreiber

Versanddatum: